

Englische Sprache und Literatur

Verliehener Titel

Master of Arts in Sprachen und Literaturen: Englisch

Studiensprachen

Studium auf Englisch

Studienbeginn

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien

Dieses Masterprogramm gibt auch Zugang zum Doktoratsprogramm [Sprachwissenschaft](#).

Das breit gefächerte Studium erstreckt sich über vier Semester, in denen sich die meisten Studierenden mit allen Disziplinen des Studienbereichs Englisch befassen: mit britischer und amerikanischer Literatur, der mittelalterlichen Sprache und Literatur (Philologie) und der Linguistik. Einer dieser Bereiche kann vertiefend studiert werden. Das Studienprogramm mündet in ein angewandtes Projekt oder in die Erstellung einer eigenständigen Arbeit in einem von den Studierenden gewählten Bereich.

Profil des Studienprogramms

Wer sind wir?

Das Departement für Englisch ist das grösste Departement für Sprach- und Literaturwissenschaft der Universität Freiburg. Es ist aber dennoch klein genug, um vor allem in kleineren Seminaren eine familiäre Atmosphäre zwischen den Studierenden und den Lehrenden zu schaffen. Die Professorinnen und Professoren werden in ihrer Lehre von Doktorandinnen und Doktoranden sowie Postdoc-Assistentinnen und -Assistenten sowie von Lehrbeauftragten unterstützt, die parallel dazu ihre eigene Forschung betreiben. Das Team des Departements für Englisch hat internationale Karrieren absolviert, was vielfältige Forschungs- und Lehransätze fördert.

Was bieten wir?

Wir bieten ein umfassendes Studienprogramm, das die Hauptbereiche der englischsprachigen Literatur, der englischen Linguistik und der Geschichte der englischen Sprache und Literatur umfasst. Darüber hinaus führen wir geförderte Forschungsprojekte durch und veröffentlichen unsere Forschungsergebnisse. In Forschung und Lehre ist die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Departementen oder mit dem Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, dem Mediävistischen Institut und dem Freiburger Institut fu?r die Erforschung der Renaissance und der Fru?hen Neuzeit vielfältig und wertvoll.

Was lernen Sie bei uns?

Unsere Studierenden stammen aus der Schweiz und aus dem Ausland. In den Gängen und Unterrichtsräumen wird ausschliesslich Englisch gesprochen. Bei uns können Sie sich mit der Rolle der Frau im Mittelalter befassen, in Theaterstücken spielen, linguistische Feldarbeit in Pragmatik absolvieren, englische Literatur und ihre Beziehungen zu sonstigen Medien und/oder Technologie studieren, die reichhaltige intellektuelle Welt der englischen und der europäischen Renaissance entdecken, das Genre des amerikanischen Westerns erforschen und zeitgenössische amerikanische Dichter treffen. Sie lernen international anerkannte Gelehrte kennen, die regelmässig als Gastredner von unserer Universität eingeladen werden. Wir bieten auch Austauschprogramme mit unseren Partneruniversitäten in Nebraska, Mississippi, Arizona und Southampton, insbesondere für Bachelorstudierende im ersten und zweiten Studienjahr. Einige unserer Studierenden haben Literaturpreise gewonnen und ihre Arbeiten veröffentlicht. Sie erlebten Intensivwochen zum Londoner Theater und konnten in Renaissance-Theaterstücken sowie Filmen an Oxford-Colleges spielen. Wieder andere haben Reisestipendien für akademische Konferenzen von Albuquerque bis Puerto Rico gewonnen. Die Linguistikstudierenden können sich mithilfe von Online-Fragebögen und Versuchen an echten empirischen Studien beteiligen. Darüber hinaus können sie an den vom national anerkannten Wissenschaftlichen Kompetenzzentrum für Mehrsprachigkeit organisierten Workshops teilnehmen. Den Literaturstudierenden steht die Möglichkeit offen, Kurse am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft zu belegen.

Wie lernen Sie bei uns?

Das Masterprogramm verbindet eine breit gefächerte Ausbildung in allen Englisch-Disziplinen mit der Möglichkeit, sich zu spezialisieren. Sie arbeiten eng mit den Professorinnen und Professoren zusammen, denn im Durchschnitt nehmen nur 10 bis 15 Studierende an den Masterseminaren teil. Darüber hinaus können Sie an Workshops für Doktorierende und an Sommerschulen teilnehmen: Gelegentlich werden auch intensive Wochenendseminare und Studienreisen angeboten. Während der vier Semester werden Sie voraussichtlich Auszüge aus der britischen Literatur, der amerikanischen Literatur, der mittelalterlichen Sprache und Literatur sowie die Linguistik kennenlernen. Sie haben dabei die Möglichkeit, ein Thema vertiefend zu studieren und eine Masterarbeit im gewählten Bereich zu erstellen. Mit diesen Schwerpunkten werden Sie gut auf Ihren nächsten Ausbildungsschritt oder auf das Berufsleben nach der Universität vorbereitet. Das Departement verfügt zur Unterstützung Ihrer Studien auch über umfangreiche und moderne physische und elektronische Bibliotheksressourcen.

Wie geht es danach weiter?

Unabhängig davon, ob Sie Ihr Studium hier in Freiburg begonnen haben oder mit einem Bachelorabschluss von einer anderen Universität zu uns gekommen sind, sollten Sie Ihre zwei Masterstudiumsjahre dazu nutzen, Ihr Wissen zu erweitern und zu vertiefen und Ihren intellektuellen Interessen zu folgen. Manche der Absolventinnen und Absolventen unseres Masterstudiengangs belegen danach ein Doktoratsstudium in Freiburg oder an einer anderen Universität in der Schweiz oder im Ausland – sie arbeiten also im akademischen Bereich weiter. Die Absolventinnen und

Absolventen unseres Masterstudiengangs können sich aber auch für das deutsch- oder das französischsprachige Lehrdiplom hier in Freiburg entscheiden und damit für einen der zahlreichen sicheren und interessanten Lehrberufe in Schweizer Schulen. Weitere Berufsmöglichkeiten bestehen in internationalen Non-Profit-Unternehmen und in staatlichen Organisationen, im Journalismus sowie in den Bereichen Kommunikation, Eventmanagement und Verlagswesen.

Studienaufbau

Studienstruktur

90 ECTS-Kreditpunkte + 30 ECTS-Kreditpunkte optional in einem Nebenprogramm nach Wahl, 3 bis 4 Semester

Studienplan

<http://studies.unifr.ch/go/TaufR>

Zulassung

Masterstudiengänge bauen auf die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf.

Inhaberinnen und Inhaber eines universitären Bachelorabschlusses einer Schweizer Universitären Hochschule werden ohne Bedingungen zum Masterstudium zugelassen, wenn sie, je nach gewünschtem Masterstudium, 60 oder 90 ECTS-Kreditpunkte in derselben Studienrichtung erworben haben. Es können jedoch Auflagen verfügt werden. Dasselbe Prinzip gilt für Inhaberinnen und Inhaber eines ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird.

Inhaberinnen und Inhaber eines Schweizer oder ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird, welche diese Bedingung nicht erfüllen, können mit Bedingungen (vor Beginn des Masterstudiums zu erbringen) und/oder Auflagen (während des Masterstudiums zu erbringen) zum Masterstudium zugelassen werden. Diese Studienleistungen dürfen 60 ECTS-Kreditpunkte nicht überschreiten. Dasselbe trifft für Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelorabschlusses einer Schweizer Fachhochschule zu, gemäss den massgebenden Konventionen.

Die spezifischen Zulassungsbedingungen jedes Masterstudienprogrammes bleiben vorbehalten.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm angeboten (30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Englisch
Englische Sprache und Literatur
Marie-Pierre Meyer-Stephens
marie-pierre.meyer-stephens@unifr.ch
<http://studies.unifr.ch/go/en-english>